

UNITED NATIONS



NATIONS UNIES

DER GENERALSEKRETÄR

--

Neujahrsbotschaft

Während die Welt das Jahr 2022 begrüßt, werden unsere Hoffnungen für die Zukunft auf die Probe gestellt.

Durch Verschärfung der Armut und eine Verschlimmerung der Ungleichheit.

Durch eine ungleiche Verteilung der COVID-19-Impfstoffe.

Durch Klimaverpflichtungen, die zu kurz greifen.

Durch anhaltende Konflikte, Spaltungen und Fehlinformationen.

Dabei handelt es sich nicht nur um Prüfungen für die Politik, sondern um moralische und die Lebenswirklichkeit berührende Prüfungen.

Die Menschheit kann sie bestehen – wenn wir uns verpflichten, 2022 zu einem Jahr der Erholung für alle zu machen.

Der Erholung von der Pandemie – mit einem mutigen Plan zur Impfung aller Menschen überall auf der Welt.

Der Erholung für unsere Volkswirtschaften – durch Finanzmittel, Investitionen und Schuldenerleichterungen, mit denen die reicheren Länder die Entwicklungsländer unterstützen.

Der Erholung von Misstrauen und Spaltung – mit einer neuerlichen Betonung auf Wissenschaft, Fakten und Vernunft.

Der Erholung von Konflikten – mit einem neuen Geist des Dialogs, des Kompromisses und der Versöhnung.

Und der Erholung für unseren Planeten – mit Klimaverpflichtungen, die der Tragweite und Dringlichkeit der Krise gerecht werden.

In Zeiten großer Herausforderungen bieten sich uns auch große Chancen.

Die Chance, uns in Solidarität zu vereinen.

Die Chance, uns geschlossen hinter Lösungen zu stellen, die allen Menschen zugutekommen können.

Und die Chance, gemeinsam voranzukommen – getragen von der Hoffnung auf das, was die Menschheit zu leisten vermag.

Machen wir diese Erholung zu unserem gemeinsamen Vorsatz für 2022 – für die Menschen, den Planeten und unser Wohlergehen.

Ich wünsche Ihnen allen ein glückliches und friedliches Neues Jahr.
